

Pfarrnachrichten

St. Gertrud * Lohne

mit vier Gemeinden St. Gertrud St. Josef Herz-Jesu Kroge-Ehrendorf St. Maria Goretti Brockdorf

4. fastensonntag © Laetare 30. Mär≅ 2025

Freue dich, Stadt Jerusalem!
Seid fröhlich zusammen mit ihr, alle, die ihr traurig wart.
Freut euch und trinkt euch satt an der Quelle göttlicher Tröstung.



Die Rose ist ohne Warum, sie blüht, weil sie blüht, sie achtet nicht ihrer selbst, fragt nicht, ob man sie sieht.

Angelius Silesius

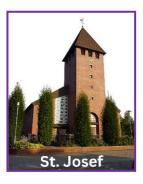


4. Fastensonntag © - 30. März 2025

Zeitumstellung: Um 2.00 Uhr werden die Uhren auf 3.00 Uhr vorgestellt. MESZ



08.15 Uhr hl. Messe 10.00 Uhr Hochamt 6-Wochen-Gedenken für den + Albert Espelage



17.00 Uhr Vorabendmesse 6-Wochen Gedenken + Gertrud Kamphaus

11.15 Uhr Familiengottesdienst

St. Anna-Klus: 15.30 Uhr Kreuzweg

Eingeladen sind auch die Kolpingfamilien St. Gertrud und St. Josef



09.30 Uhr hl. Messe



19.00 Uhr Vorabendmesse

6-Wochen-Gedenken für die + Maria Böckmann und die + Irmgard Wollerding

Kollekte: Unterhaltung der Gottesdienste



Wir laden ein zum

Familiengottesdienst



am Sonntag, 30.03. um 11:15 Uhr in St. Josef mitgestaltet vom Kinderchor

und anschließend zum

Fastenessen 2025

- Anmeldungen für das Fastenessen im Pfarrbüro St. Gertrud Tel. 04442 / 936870 oder über info@sankt-gertrud.com Anmeldeschluss ist der 21.03.
- Es werden gerne Büffetspenden angenommen – bitte bei der Anmeldung angeben





LAETARE

Der heutige Sonntag ist der Sonntag nach der Zeitumstellung! Die Nacht war eine Stunde kürzer als gewohnt. Und das bedeutet auch: Wir sind wieder in der sogenannten Sommerzeit angekommen. Sommer – davon sind wir am 30. März noch weit entfernt! Immerhin: Den Frühlingsbeginn haben wir schon geschafft und den Winter (hoffentlich) endgültig hinter uns gelassen. Gerade durch die Zeitumstellung merken wir: Die Tage werden wieder länger, es wird längst nicht mehr so früh dunkel, wie das noch vor einigen Wochen der Fall war. Die Talsohle der dunklen Jahreszeit scheint durchschritten. Das neue Leben, das mit seinem Licht in diese Welt einbricht, scheint ein Stück nähergekommen.

"Freue dich!", so möchte man deshalb an diesem vierten Fastensonntag vielen Menschen zurufen. Freue dich, denn die helle und warme Jahreshälfte steht bevor! Freue dich, denn Frühjahr und Sommer sind nicht mehr weit!

Das "Freue dich" steht als Leitmotiv über diesem vierten Sonntag der österlichen Bußzeit. "Freue dich, Stadt Jerusalem! Seid fröhlich zusammen mit ihr, alle, die ihr traurig wart. Freut euch und trinkt euch satt an der Quelle göttlicher Tröstung": Dieser Vers aus dem 66. Kapitel des Prophetenbuchs Jesaja steht über diesem Sonntag. Mit dem lateinischen Namen wird dieser Sonntag deshalb auch "Laetare" genannt. Er ist damit gewissermaßen das Pendant zum dritten Adventssonntag: Diesen nennt man "Gaudete", was letztlich wiederum nichts anderes heißt als "Freut euch". Die Freude ist sowohl der Adventszeit als auch der österlichen Bußzeit ins Stammbuch geschrieben. Wenngleich man zugeben muss, dass es im Advent leichter fällt, sich zu freuen. In der Fastenzeit, die manchmal etwas sehr spröde und streng erscheint, ist die Freude manchmal etwas gedämpft. Und doch: Als Christinnen und Christen wissen wir, dass wir uns auch in der Fastenzeit auf etwas freuen. Ostern steht vor der Tür, Und damit verbunden die große Feier der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus. Obwohl wir wissen, dass wir erst durch Kreuz und Tod zur Auferstehung gelangen, sind wir doch gewiss, dass die Osterfreude bevorsteht.

In drei Wochen feiern wir Ostern. Der Sonntag Laetare lässt uns schon nach Ostern ausschauen. Wir dürfen uns schon ein bisschen freuen, weil die österliche Bußzeit schon beinahe geschafft ist. Ostern rückt immer näher. Die Paramente, die heute im Gottesdienst getragen werden, sind deshalb auch rosa. Diese Farbe entsteht, wenn man Violett mit Weiß mischt. Oder anders gesagt: Wenn man in das Violett der österlichen Bußzeit schon etwas von der Festfreude des Ostersonntags mischt.

Wir haben es fast geschafft: Ostern ist nicht mehr weit. Die Zeitumstellung sagt uns: Wir haben schon auf eine neue Zeit umgestellt – auf die österliche Zeit! Eine Zeit, in der die Helligkeit das Dunkel besiegt. Eine Zeit, die uns aufatmen lässt, die uns das Gute schenkt, das wir zum Leben brauchen. An diesem Sonntag dürfen wir uns wirklich freuen und diese Freude in unser Leben mit hineinnehmen. Ostern steht schon kurz bevor. Darauf dürfen wir schon an diesem Sonntag vertrauen.

Bereitschaftsdienst der Priester

Montag, 31. März 2025 – Montag, 7. April 2025

Pfarrer Sebin Kollikolavil, Tel.: 04443/5048756 oder Mobil: 0151/66190157

Bitte rufen Sie ggfs. das Krankenhaus an. 28 81-0

Montag, 31. März 2025

Montag der 4. Fastenwoche

St. Elisabeth Haus:

10.00 Uhr hl. Messe

Dienstag, 1. April 2025

Dienstag der 4. Fastenwoche

Kroge Herz-Jesu:

08.15 Uhr hl. Messe

St. Gertrud:

19.30 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 2. April 2025

Mittwoch der 4. Fastenwoche

Kommemoration: Hl. Franz von Páola, Einsiedler, Ordensgründer

St. Anna-Klus:

08.30 Uhr hl. Messe

Brockdorf Maria Goretti:

19.00 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 3. April 2025

Donnerstag der 4. Fastenwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Thema: "Schnell sind sie vom Weg abgewichen" (Ex 32, 8). Intention: Für alle, die in der Theologie forschen und lehren.

Eine Votivmesse in diesem Anliegen kann heute nicht gefeiert werden.

St. Gertrud:

08.15 Uhr hl. Messe

11.50 Uhr Friedensgebet

St. Elisabeth Haus:

16.00 Uhr Kreuzweg, gestaltet von der Kfd St. Gertrud und St. Josef

Herz-Jesu-Freitag, 4. April 2025

Freitag der 4. Fastenwoche

Kommemoration: Hl., Isidor, Bischof von Sevilla, Kirchenlehrer

St. Gertrud:

08.15 Uhr hl. Messe mit Sakramentalem Segen (Gemeinschaftsmesse der kfd St. Gertrud und St. Josef)

Kroge Herz-Jesu:

08.15 Uhr hl. Messe

Brockdorf Maria Goretti:

15.00 Uhr hl. Messe

Kollekte: Diaspora-Priesterhilfe

Samstag, 4. April 2025

Samstag der 4. Fastenwoche

Kommemoration: HI. Vinzenz Ferrer, Ordenspriester, Bußprediger

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

St. Gertrud:

11.00 Uhr Tauffeier

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Arina Roglowski, Marla v. Husen Hedi Willoh

St. Josef:

17.00 Uhr Vorabendmesse zum Passionssonntag

Brockdorf Maria Goretti:

19.00 Uhr Vorabendmesse



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR



Beten wir, dass der Gebrauch der neuen Technologien nicht die menschlichen Beziehungen ersetzt, die Würde der Personen respektiert und hilft, uns den Krisen unserer Zeit zu stellen.

Nachrichten für die ganze Pfarrei

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Lohne

Montags und dienstags ist das Pfarrbüro geschlossen! (auch telefonisch nicht erreichbar)

Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8 - 12 Uhr.

Mittwoch und Donnerstag: 14 – 17 Uhr (nicht während der Schulferien)

Spendenkonto: DE65 2805 0100 0072 3218 88

Bitte <u>immer</u> den Verwendungszeck und die genaue Adresse für die Zustellung einer Spendenquittung angeben, falls gewünscht.



Christine Meyer (83), Kroger Pickerweg 119, + am 16. März 2025 Gertrud Katharina Heiker (93), Deichstr. 36, + am 19. März 2025 Christine Bratz (78), Quellenstraße 22, + am 22. März 2025 Maria Antonia Schmedes (81), Kleeweg 10, + am 23. März 2025 Maria Theresia Semmler (70), Habelschwerdter Str. 1C, + am 23. März 2025

Kirchenbesucherzählung

Am 2. Fastensonntag wurden folgende Kirchenbesucher:innen gezählt:

Samstag 17.00 Uhr St. Josef: 147
Samstag 19.00 Uhr St. Maria Goretti 76
Sonntag, 08.15 Uhr St. Gertrud 102
Sonntag 09.30 Uhr Kroge Herz-Jesu 69
Sonntag 10.00 Uhr St. Gertrud 114
Sonntag 11.15 Uhr St. Josef 128
Gesamt: 636

Bei einer Katholikenzahl von 14939 (Stand 31.12.2024) entspricht das einem

Prozentsatz von: 4,25 %

Veränderte Gottesdienstordnung (St. Elisabeth Haus/Kroge)

Zum 1. April werden wir die Gottesdienste im St. Elisabeth Haus auch wieder für alle öffentlich zugänglich halten.

Folgende Gottesdienste werden dann in der Kapelle gefeiert:

- 1. Montags um 10 Uhr hl. Messe In Kroge Herz-Jesu wird die hl. Messe auf Dienstag verlegt.
- 2. Donnerstags um 16.00 Uhr Wortgottesdienst (oder Andacht)
- 3. Samstags wird um 17 Uhr der Gemeindegottesdienst aus St. Josef übertragen. In der Kapelle wird auch die hl. Kommunion dann ausgeteilt.

Kollektenergebnisse: So 16. 3. 2025: 412,02 €

Fastenpredigten 2025 in St. Josef

In diesem Jahr werden die Fastenpredigten unter dem Thema stehen: "Mit welcher Hoffnung sind wir unterwegs..."

"Drei Ehemalige" werden sie halten, traditionell an den ersten drei Tagen der Karwoche in Verbindung mit einer Abendmesse in St. Josef

Karmontag, 14. April 2025 – 19.30 Uhr: Ltd. Militärdekan Torsten Stemmer, Kiel

Kardienstag, 15. April 2025 – 19.30 Uhr: Pfarrer Bernd Holtkamp, Bakum

Karmittwoch, 16. April 2025 – 19.30 Uhr: Prof. Dr. Margret Nemann, Vechta

Alle Fastenpredigten werden auch im live-stream übertragen.

Kolping St. Gertrud und St. Josef - Kreuzweg

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen zum Kreuzweg der Gemeinde und beider Kolpingfamilien am 30.03.2025 um 15.30 Uhr bei der St. Anna Klus in Südlohne

KFD St. Josef und St. Gertrud

Wir möchten am 3. April um 16 Uhr in der Kapelle des St. Elisabeth Hauses eine Kreuzwegandacht feiern. Dazu laden wir alle Frauen und Gemeindemitglieder herzlich ein.

Herz-Jesu-Freitag

Am Herz-Jesu-Freitag, 04.04., laden wir zur hl. Messe um 8.15 Uhr in St. Gertrud herzlich ein. Im Anschluss lädt die Kath. Frauengemeinschaft zum Frühstück ins Adolf-Kolping-Haus ein.

Gruppe alleinstehende Frauen

Am Sonntag, den 6. April besuchen wir die Lichtburg in Quernheim. Dazu starten wir mit dem Bus um 10.00 vom Parkplatz St. Josef. Anmeldungen bitte bis zum 1. April unter Tel.: 05492(3834 und Tel.: 05492/1336.

Kirche mit anderen Augen... Sonntag, 06.04.2025, 16:00 Uhr

Tourist-Information Nordkreis Vechta, Tel.: 04441/858612 Anmeldung erforderlich! Kosten: 5€ Start: Rixheimer Platz

Bei dieser Führung werden Ihnen die Besonderheiten der ältesten Kirche in Lohne und ihrer weit zurückreichenden Geschichte nähergebracht. Die Architektur von Kirchengebäuden und vor allem ihre Kunstgegenstände sind von reicher Symbolik geprägt. Die Art und Weise, wie die Kirche in verschiedenen Epochen gebaut und gestaltet wurde, erzählt viel Interessantes über das religiöse Leben bei uns in dieser Zeit, auch im Hinblick auf Lohner Industriegeschichte, Weltgeschehen und dem Wirken von Lohner Künstlern.

KAB-Vereine Vechta und Lohne - Kreuzwegandacht Marienhain

Alle Mitglieder der KAB Vereine Vechta und Lohne mit ihren Familien, sowie alle Interessierten sind eingeladen zur Kreuzwegandacht am Sonntag, 13.04.2025 (Palmsonntag) beim Marienhain in Vechta. Die Organisation hat die KAB Vechta St. Georg übernommen. Beginn: 14:00 Uhr beim Marienhain, Vechta. Der Kreuzweg wird im überdachten Innenhof des Marienhains gebetet, mit musikalischer Begleitung durch Pfarrer The Hai. Sitzmöglichkeiten sind teilweise vorhanden. Nach der Andacht wird beim Gasthaus Sgundek Kaffee und Kuchen angeboten für alle Teilnehmer. Kosten für Kaffee satt: 6,00 Euro pro Person, der Kuchen wird gespendet. Anmeldungen sind erforderlich bis Dienstag, 01.04.2025, bei Carl Strothmeyer, Tel.: 04441-919137 oder mobil: 0175-6163705

Jahresgedächtnis der Verstorbenen

St. Gertrud		
30.03.2024	-	Franz kleine Bornhorst
31.03.2020	-	Margarete Hartke
31.03.2021	-	Erna Herrmann
31.03.2021	-	Werner Schneppe
31.03.2024	-	Helmut Buken
01.04.2020	-	Franz Deters
02.04.2020	-	Karl Hinners-Tobrägel
02.04.2024	-	Bernhard Seelhorst
03.04.2022	-	Zbigniew Kowalewski
03.04.2024	-	Kurt Kretzner
04.04.2020	-	Elisabeth Brüning
04.04.2021	-	Victoria Nuxoll
04.04.2024	-	Franz Wempe
St. Josef		
04.04.2020	-	Hubert Brinkmann
Brockdorf		

Messintentionen:

03.04.2022

Samstag, 29. März 2025

6-WA † Gertrud Kamphaus (G); 6-WA † Maria Böckmann (B); 6-WA † Irmgard Wollering (B); JM † Antonia Bokern (G); †† Ehel. Kenneweg (J); Leb. u. †† d. Fam. Große - Rüschkamp (G); † Karl Niemann (J); † Schw. M. Marivin (G); Leb. u. †† d. Fam. Josef u. Gertrud Bokern (G); † Maria Sieve (B); † Theo Gellhaus (J); † Elisabeth Schlarmann vdN. (J)

Margarete Hülsmann

Sonntag, 30. März 2025 – 4. Fastensonntag (Laetare)

für die Pfarrgemeinde, 6-WA † Albert Espelage (G); Leb. u. †† d. Fam. Franz Rießelmann (J); †† Ehel. Aloys u. Maria Göttke (G); †† Ehel. Hanni u. Fritz Südkamp (G); †† d. Fam. Burdiek (G); † Joseph Vélez (J); Leb. u. †† d. Fam. Uptmoor-Thole (G); † Paula Hintze vdN (G); Leb. u. †† d. Fam. Franz Bokern (G); †† d. Fam. Aloys Lamping (G); † Dirk Scheper-Stuke (J); † Wilhelm Lüske (J); † Heribert Sperveslage (G); †† Ehel. Angela u. Aug. Fröhle (G); †† Ehel. Annette u. Wilhelm Middendorf (G)

Montag, 31. März 2025: † Klara Berkensträter (G)

Dienstag, 01. April 2025

JM † Josef Nieberding (J); †† Ehel. Elisabeth u. Martin Uptmoor (G); †† Ehel. Heinrich u. Agnes Lamping (G); † Maria Lamping, geb. Hinners-Tobrägel (G); † Wilma Lamping (G); † Anna Berger (J); †† Ehel. Aloys u. Maria Göttke (G); † Karl-Heinz Diekmann (J); † Thomas Lamping (G); †† Ehel. Elisabeth u. Johannes Reinke (G); † Johanna Bellersen (G); †† Ehel. Maria u. Josef Nordlohne; Leb. u. †† d. Fam. Johannes Tegenkamp (G); † Änne Schwerter (G); † Hilde Meyer vdN. (G); †† Ehel. Elisabeth u. Bernard Zerhusen (G); †† Ehel. Josef u. Elfriede Neugebauer (G)

Mittwoch, 02, April 2025

JM † Bernhard Seelhorst (G); JM † Elisabeth Gehlenborg (G); †† d. Fam. Arlinghaus-Kuper (B); †† Ehel. Angela u. August Fröhle (G)

Donnerstag, 03. April 2025: Leb. u. †† d. Fam. Dullweber-Dettmer (G)

Freitag, 04. April 2025: Leb. u. †† d. Fam. Franz Timphaus (G); †† Mitglieder der Kfd. St. Josef (J); Leb. u. †† Fam. Wilke-Schwerter (G); † Bernd Evers (G); † Johanna Südbeck (G); † Schw. M. Theona (K)

Diese Bezeichnungen bedeuten: (G) St. Gertrud; (J) St. Josef; (B) Brockdorf; (K) Kroge

PFINGSTEN IN CUXHAVEN



Termin: Freitag, 6. Juni bis Montag, 9. Juni 2025 Ort: Jugendherberge Cuxhaven



Jugendherberge Cuxhaven-Duhnen

"Feuer, Wind und Mee(h)r!"

Das Pfingstfest ruft – und diesmal zieht es uns an die Nordseeküste nach Cuxhaven! Spürt den Wind in den Haaren, schmeckt das Salz in der Luft und lasst euch von der Energie des Pfingstfestes mitreißen.

Gemeinsam erleben wir, was Pfingsten so besonders macht: Ein Fest des Aufbruchs, der Gemeinschaft und des neuen Muts! Egal, ob beim Spielen am Strand, beim gemütlichen Lagerfeuer mit Stockbrot oder bei kreativen Aktionen – hier findet jede*r seinen Platz.

Anmeldung:

• Erwachsene: 120,00 €

• Kinder: 80,00 €

Kosten:

• Nichtmitglieder Erwachsene: 140,00 €

• Nichtmitglieder Kinder: 90,00 €

· Inkl. Unterkunft und Verpflegung

Meldet euch bis zum 30. April 2025 an.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, also
schnell sein!!

Kontakt:

JG-Büro Vechta

Bahnhofstraße 8, 49377 Vechta

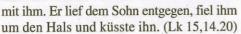
Tel.: 04441 872-275

Email: buero@jg-oldenburg.de

GLAUBENSWERT

4. FASTENSONNTAG

Als der Sohn alles durchgebracht hatte, kam eine große Hungersnot über jenes Land und er begann Not zu leiden. Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid



Wenn Leben misslingt, dann bist du für mich, Gott, wie ein barmherzger Vater: Du lässt mich in die Fremde ziehen, um mich nach Umwegen wieder in die Arme zu schließen.

Dann bist du für mich, Gott, wie ein guter Hirte:
Ich komme vom Weg ab, und du hebst mich aus Dornen hoch auf die Schultern.

Dann bist du für mich Gott, wie ein gerechter Richter: Du kennst all meine Fehler und mein Mühen um Gutes. Ich bleibe dein Kind.

Dann bist du für mich, Gott, wie Brot und Wein: Bei Hunger auf Vergebung und Durst nach Liebe bist du mir stärkende Kraft.

Sr. Ursula Bittner in: MAGNIFICAT, Butzon & Bercker, Kevelaer

Bedrückende Tage

Davongeschlichen hat sich die Freude. Ich kenne sie nicht mehr. Verlassen bin ich unter den Menschen. Bitter geworden ist mir des Lebens Geschmack. Ich spüre nichts als Schwäche und Müdigkeit. Sinnlos verbringe ich meine Zeit, wartend, dass es Abend wird. Gott, lass mich heimkehren aus dem Nachtland. Antie Sabine Naegeli

Beglückende Versöhnung

Wie ein Fest nach langer Trauer, wie ein Feuer in der Nacht, ein offnes Tor in einer Mauer, für die Sonne aufgemacht. Wie ein Brief nach langem Schweigen, wie ein unverhoffter Gruß, wie ein Blatt an toten Zweigen, ein »Ich-mag-dich-trotzdem«-Kuss. So ist Versöhnung.

Wie ein Regen in der Wüste, frischer Tau auf dürrem Gras, wie Heimat-klänge für Vermisste, alte Feinde Hand in Hand. Wie ein Schlüssel im Gefängnis, wie in Seenot »Land in Sicht«, wie ein Weg aus der Bedrängnis, wie ein strahlendes Gesicht. So ist Versöhnung.

Wie ein Wort von toten Lippen, wie ein Blick, der Hoffnung weckt, so wie ein Licht auf steilen Klippen, wie ein Erdteil, neu entdeckt. Wie der Frühling, wie der Morgen, wie ein Lied, wie ein Gedicht, wie das Leben, wie die Liebe, wie Gott selbst, das wahre Licht. So ist Versöhnung.

Jürgen Werth

Nachrichten St. Gertrud

Chorgemeinschaft St. Gertrud

Die CG St. Gertrud probt jeden Donnerstagabend von 19.30 – 21.30 Uhr im AKH. Neue Sänger/Innen sind stets herzlich willkommen. Info und Kontakt: Frank Middendorf, Tel. 04442-936759.

Lektoren v. 30.03.2025

So. 8.15 Uhr: Jens Deters So. 10.00 Uhr: Rebecca Henkel Di. 19.30 Uhr: Sophia Meyer **Lektoren v. 06.04.2025**

So. 8.15 Uhr: Laura Brägelmann So. 10.00 Uhr: Christian Meyer Di. 19.30 Uhr: Michael Becker

Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer:

30.03.2025

8.15 Uhr: Ruth Scherbring – Josef Dierkes

10.00 Uhr: Hildegard Niemann – Maria v. Wahlde

06.04.2025

8.15 Uhr: Georg Bührmann – Heiner Hoppe 10.00 Uhr: Markus Osterhus – Stefan Hölters



Messdienerplan St. Gertrud vom 30. März – 1. April 2025

Sonntag, 30.03.25 um 08:15 Uhr in St. Gertrud

Marieluise Reisener, Vincent Völker, Pauline Rötgers, Marleen Rötgers

Sonntag, 30.03.25 um 10:00 Uhr in St. Gertrud

Klemens Mählmann, Martha Salomon, Johanne von Lehmden, Henrike von Lehmden

Dienstag, 01.04.25 um 19:30 Uhr in St. Gertrud

Joschua Völker, Vincent Völker

Nachrichten St. Josef



Messdienerplan St. Josef vom 29./30. März 2025

Samstag, 29.03.25 um 17:00 Uhr in St. Josef

Josefin Rießelmann, Lisbeth Renze, Mattis Fennen, Caroline Thole

Sonntag, 30.03.25 um 11:15 Uhr in St. Josef

Lena Kolbeck, Mia Nordlohne

Nachrichten Brockdorf Maria Goretti

Samstag, 29. März 2025

19.00 Uhr Vorabendmesse mit 6-Wochen-Gedenken für die + Maria Böckmann und für die + Irmgard Wollering

Mittwoch, 02. April 2025

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 04. April 2025 - Herz-Jesu-Freitag

15.00 Uhr Gottesdienst für die Senioren

Samstag, 05. April 2025

19.00 Uhr Vorabendmesse

Messdiener

Sa., 29.03., 19.00 Uhr: H. Tapphorn – I. Winter – A. Wilke Sa., 05.04., 19.00 Uhr: H. Schlörmann – H. Tapphorn

Lektoren

Sa., 29.03., 19.00 Uhr: Hanna Heseding Mi., 02.04., 19.00 Uhr: Ursula Mergelmeyer Sa., 05.04., 19.00 Uhr: Hiltrud Middelbeck Mi., 09.04., 19.00 Uhr: Sarah Kalkhoff

Kollektierer

Sa., 29.03., 19.00 Uhr: Martin Espelage Sa., 05.04., 19.00 Uhr: Josef Heseding

Kommunionhelfer

Sa., 29.03., 19.00 Uhr: Hermann Middelbeck Sa., 05.04., 19.00 Uhr: Hiltrud Middelbeck

Seniorengemeinschaft

Am Freitag, 04.04., findet um 15.00 Uhr ein Gottesdienst statt, anschl. Kaffee u. Kuchen im CBH. Hierzu laden wir herzlich ein.

Das Pfarrbüro ist mittwochs bis auf Weiteres geschlossen!



Nachrichten Kroge-Ehrendorf

Sonntag, 30. März 2025 – 4. Fastensonntag (Laetare)

9.30 Uhr hl. Messe

Lektorin: Katharina Middendorf Kommunionhelferin: Renate Böckenstette

Kollektierer: Alois Läsche

Dienstag, 1. April 2025

8.15 Uhr hl. Messe

Freitag, 04. April 2025 - Herz-Jesu-Freitag

8.15 Uhr hl. Messe

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag:

Helga Hürkamp am 01.04. zum 85. Geb.

Seniorengemeinschaft

Alle Senioren sind am Herz-Jesu-Freitag, 04. April um 15.00 Uhr ins Pfarrheim Kroge/Ehrendorf zum Kaffee trinken eingeladen.

Heimatverein – Wandergruppe

Wir treffen uns am Donnerstag, 03. April um 14.30 Uhr zur Fahrradtour.

Die Bücherei in Kroge/Ehrendorf ist sonntags geöffnet von 10.15 Uhr – 11.30 Uhr. Das Pfarrbüro ist mittwochs von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr geöffnet Tel. 3340.



Agape-Feier und Nachtgang



Auch in diesem Jahr wollen wir den Gründonnerstag, 17. April 2025, wieder besonders begehen. Nach der Abendmahlsfeier (19.30 Uhr) laden wir ein zu einer "AGAPE" im Pfarrheim St. Josef, an

der die ganze Gemeinde teilnehmen kann. Um 22.45 Uhr werden wir zu einem Nachtgang zur St. Anna-Klus aufbrechen, um dort das Allerheiligste hinzutragen. Unterwegs wird es im Wechsel von den "Mitgehenden" getragen. In der Kirche wird der Tabernakel dann weit geöffnet stehen und leer sein. Dies soll ein öffentliches Zeichen dafür sein, dass Unser Herr Jesus Christus in die Nacht des Todes gegangen ist und im Sakrament nicht mehr in der Kirche anwesend ist. Ich lade Sie



alle herzlich dazu ein. Eine Anmeldung dazu ist bis zum Montag der Karwoche, 14. 4.2025, im Pfarrbüro erforderlich. 2 93687-0 Sie können bei der Anmeldung auch angeben, ob Sie zum Büffet eine Sach- oder Geldspende beisteuern wollen.

Bild: © Manuela Steffan



Pfarrnachrichten /Jahrgang 70 / Nr. 12

Überwiegend wöchentlich erscheinende Ausgabe der Gottesdienstordnung und der Nachrichten aus der kath. Pfarrei St. Gertrud Lohne. Erscheinungstag: mittwochs um 8.00 Uhr. **Die Eingabe ins Internet**

www.sankt-gertrud.com erfolgt als PDF-Datei bis spätestens Donnerstag. (Zum Lesen und Ausdruck ist der "Acrobat-Reader

erforderlich) Manuskripte für Veröffentlichungen müssen spätestens am **Freitag** vor dem Erscheinungstag (also 10 Tage vor dem Erscheinungssonntag) in der Redaktion als **E-Mail** vorliegen. Bitte bei Mehrfachausgaben an frühzeitige Eingabe denken. Die Entscheidung für die Veröffentlichung trifft der Pfarrer.

Redaktion: Kath. Pfarrei St. Gertrud, Brinkstraße 8, 49393 Lohne

2 04442/93687-0 - **3**: 04442/93687-13

E-Mail: <u>r.buescher@sankt-gertrud.com</u> oder <u>info@sankt-gertrud.com</u> Verantwortlich für den Inhalt: Domkapitular Rudolf P. Büscher, Pfarrer Druck: Heimann, Dinklage über CSW Lohne. / Print-Auflage: 1350 Ex. Bezugspreis: Einzelexemplar: 0,60 €

Eine Tür kann man weit aufreißen, oder dem Anderen vor der Nase zuschlagen. Tag der offenen Tür oder: »Macht hoch die Tür, die Tor macht weit« oder vor der eigenen Türe kehren.

Türen sind alltäglich, bieten Zugang zu Räumen, sind einladend, bleiben aber zu oft verschlossen.

Wenn Jesus von sich sagt,
»Ich bin die Tür«,
dann sind wir eingeladen,
sie zu durchschreiten.

Er macht nicht dicht, er kennt Schloss und Riegel nicht, sondern will, dass jeder kommt und in ihm Rettung findet.

